Rheinfelden
Baden

Beschlussvorlage

Bereich | Amt	Vorlagen-Nr.	Anlagedatum
Abteilung Steuerung, Schulen & Sport	100/88/2020	17.03.2020
Verfasser/in	**Aktenzeichen**	
Klein, Daniel Maurer, Linda		

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Hauptausschuss	29.03.2021	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	15.04.2021	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand
Änderung der Haus- und Badeordnung der Bäder Rheinfelden (Baden)

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Haus- und Badeordnung der Bäder Rheinfelden (Baden).

Anlagen

- Geänderte Haus- und Badeordnung der Bäder Rheinfelden (Baden)

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen
1.1 Der Beschlussvorschlag hat <u>unmittelbar</u> finanzielle Auswirkungen
☐ ja, in Höhe von Betrag Euro ☒ nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten
☐ ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro ☒ nein

<u>Erläuterung:</u>

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr
☒ ja ☐ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung
☒ ja ☐ nein

unter
Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei
☐ ja ☒ nein

<u>Erläuterung:</u>

2. Personelle Auswirkungen
☐ ja ☒ nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check
☐ ja, vergleiche Anlage ☒ nicht erforderlich

Erläuterungen

Die derzeitige Haus- und Badeordnung der Bäder Rheinfelden (Baden) ist am 1. Mai 2018 in Kraft getreten. Diese soll nun an die gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahre angepasst werden. Insbesondere dem Umstand, dass Kinder heutzutage später schwimmen lernen, wird die bisherige Haus- und Badeordnung nicht gerecht. Infolgedessen steigt die Anzahl der Kinder, welche sich trotz geringer Schwimmerfahrung unbeaufsichtigt in den Bäderbetrieben bewegen. Des Weiteren ist in den vergangenen Jahren eine zunehmende Anzahl von Verstößen gegen die Bestimmungen zur Badebekleidung wahrgenommen worden. Daher ist aus Gründen der Sicherheit und Ordnung eine Änderung der Haus- und Badeordnung bei den nachfolgenden Bestimmungen notwendig.

Alter der Badegäste
Nach der bisherigen Haus- und Badeordnung werden Kinder unter sechs Jahren nur in Begleitung Erwachsener zugelassen. Dies soll nun aus Gründen der Sicherheit auf ein Mindestalter von 9 Jahren zur alleinigen Nutzung der Bäder erhöht werden. Ziel dieser Maßnahmen ist es, unbeaufsichtigte Kinder vor Unfällen und Gefahren zu schützen. Außerdem wird das Bäderpersonal durch die Reduzierung von Unfallmöglichkeiten entlastet. Auch in den umliegenden Gemeinden erhalten Kinder unter 7 oder 8 Jahren keinen Eintritt ohne Begleitung Erwachsener. Mit einer Erhöhung des Mindestalters der Badegäste nimmt die Stadt Rheinfelden (Baden) somit eine Vorbildfunktion zur Gewährleistung der Sicherheit von Kindern wahr.

Bestimmungen zur Badekleidung
Um Missverständnissen vorzubeugen und den Badegästen wie auch dem Bäderpersonal Sicherheit bei der Auslegung der Bestimmungen zur Badekleidung zu bieten, soll der Begriff der Badebekleidung konkretisiert werden. Neben dem bisherigen Verbot von Unterwäsche soll nun auch das Tragen von bestimmten Textilien untersagt werden.

Benutzung der Becken
Die Regelungen zur Benutzung der Becken werden um die Befugnis, dass das Bäderpersonal unsicheren Schwimmern die Nutzung der Becken untersagen kann, ergänzt. Dies ist zur Sicherheit der Badegäste unerlässlich. Zudem bestärkt diese Ergänzung die Autorität und Durchsetzungsfähigkeit des Bäderpersonals.

Kassenschluss
Der letzte Eintritt war bisher spätestens eine Stunde vor Badschließung möglich. Der Kassenschluss wird auf 45 Minuten vor Badschließung geändert um den Service für die Gäste zu verbessern.

Nutzung auf eigene Gefahr
Die Formulierung „Nutzung auf eigene Gefahr“ (§ 10 und § 14) ist nicht mehr zulässig. Die Formulierung wird geändert auf: „Bei der Nutzung sind die ausgehängten Sicherheitshinweise zu beachten.“ Die Sicherheitshinweise hängen beispielsweise am Sprungturm, an der Rutschanlage und am Kleinkindbecken.

Redaktionelle Änderungen
Zudem wurden einige kleinere redaktionelle Änderungen vorgenommen.